

**Hafen in
der City** s. 22

**Das Grüne
Museum** s. 12

**Wir sind
zurück** s. 32

DAS MAGAZIN
DER WIEN HOLDING

02/2020

für wien

Gewinnen!

5 Jahreskarten für
das Kunst Haus Wien
– das Grüne Museum

**Sophie Haslinger, Assistentzkuratorin und
Ausstellungmanagement im Kunst Haus Wien**

mehr wien zum leben.
wienholding

Ein Unternehmen der StoDt+Wien

TWIN CITY

LINER.com

SO GEHT SCHIFF HEUTE

Ab 1. August 2020

3x wöchentlich

Wien-Bratislava



WELCOME ON BOARD

+43 1 904 88 80 | www.twincityliner.com



Panorama

S. 9

- S. 5** VBW bei „Wir spielen für Österreich“, Seminar-Angebote
- S. 6** Ein absolutes Rekordjahr
- S. 8** Jugendoper „Neun x Leben“, Upcycling von ausgedienten Uniformen der Wiener Stadthalle
- S. 9** Neues Leben für alte Gebäude, Starkes Jahr für den Hafen Wien
- S. 10** Musikvideo der MUK-Abschlussklasse, 20 Jahre Haus der Musik, Neuer Stadtteil Viola Park
- S. 11** Kinotipp, Cineplexx-Gewinnspiel, Business Talk zum Nachsehen



Titelgeschichte

S. 12

- S. 12** Im Kunst Haus Wien verbinden sich Kunst und Ökologie zu einem nachhaltigen Gesamtkunstwerk – ganz im Sinne Hundertwassers



Personen

S. 21

- S. 16** Angelika Bosak, EU-Förderagentur
- S. 17** Dieter Boyer, MUK
- S. 18** Viktoria Hajas & Emina Dugonjic, WSE
- S. 19** Software-Entwicklung, WienCont
- S. 20** Backoffice, WH IT Services
- S. 21** Marketing & PR, Haus der Musik



Plätze

S. 30

- S. 22** Zehn Jahre Schiffsstation City
- S. 24** Neuer Lagerplatz, WSE
- S. 25** TafelHaus 2.0, Großmarkt Wien
- S. 26** #Dif20 Sommertour, W24
- S. 27** Baulückenkonzerte, WSE
- S. 28** Forschungsverbund, MUK
- S. 29** Twin City Liner wieder auf Tour
- S. 30** Viel Platz für Schule, WIP
- S. 31** Köstliche Brunchfahrten, DDSG



Potpourri

S. 32

- S. 32** Es gibt wieder viel zu erleben
- S. 34** Die aktuellen Diätlügen
- S. 35** Gewinnspiel Kunst Haus Wien & Programm



**CHEFREDAKTEURIN
BRIGITTE HOLPER**

Gut gerüstet für die Krise ...

... und für einen besonderen Sommer

Die Wien Holding hatte im Jahr 2019 das beste wirtschaftliche Ergebnis seit der Gründung 1974 und ist somit gut für die schwierigen Zeiten während der Corona-Krise gerüstet (Seite 6).

Langsam beginnt sich im Konzern einiges wieder zu normalisieren (Seite 32), seit Ende Mai haben unsere Museen geöffnet, ab Seite 12 findet ihr unsere Titelstory über das Kunst Haus Wien. Auch die DDSG-Schiffe und der Twin City Liner sind wieder unterwegs. Der Twinny fährt noch bis Ende Juli mit dem Austria-Ticket nach Tulln und Hainburg, ab August wieder nach Bratislava. Die Schiffsstation City feiert heuer ihren 10. Geburtstag (Seite 22). Auch das Stadthallenbad, das Stadionbad und die Therme Wien haben seit Ende Mai wieder geöffnet. Und im September wird im Theater an der Wien und im Ronacher wieder gespielt. Ich wünsche euch einen schönen Sommer, und bleibt bitte alle gesund.

Eure Gitti Holper 



**SOPHIE HASLINGER, ASSISTENZKURATORIN UND
AUSSTELLUNGSMANAGEMENT, KUNST HAUS WIEN**

UNSER REDAKTIONSTEAM



SABINE SEISENBACHER



DIETER PIETSCHMANN



MANUELA ZENKL



SYLVIA SCHULLER



ASTRID SCHAFFER



ANGELA DJURIC



SANDRA KOBLISCHKE



MARTINA AMON



MARIO SCALET



**WOLFGANG
GATSCHNEGG**



**BERNHARD
MAYER-ROHONCZY**



SANJA DRAZIC

IMPRESSUM

HERAUSGEBER VEREIN DER MITARBEITERINNEN IM KONZERN DER WIEN HOLDING GMBH, 1010 WIEN, UNIVERSITÄTSSTRASSE 11, T: 01/408 25 69-0, F: 01/408 25 69-37, E: ZEITUNG@WIENHOLDING.AT **CHEFREDAKTEURIN** BRIGITTE HOLPER **DVR** 0441449

MEDIENINHABER FALTER VERLAGSGESELLSCHAFT M.B.H., BEREICH CORPORATE PUBLISHING, 1010 WIEN, MARC-AUREL-STRASSE 9, T: 01/536 60-0, F: 01/536 60-912, E: MAGAZINE@FALTER.AT **CHEFREDAKTION** ELKE SOMMER **ARTDIRECTOR** MARION MAYR **FOTOREDAKTION** KARIN WASNER **PRODUKTION** DANIEL GRECO **GESCHÄFTSFÜHRUNG** SIEGMAR SCHLAGER **DRUCK** BÖSMÜLLER PRINT MANAGEMENT GESMBH & CO KG, JOSEF-SANDHOFER-STRASSE 3, 2000 STOCKERAU **COVERFOTO** REGINA HÜGLI

DIE OFFENLEGUNG GEMÄSS § 25 MEDIENGESETZ IST UNTER WWW.FALTER.AT/OFFENLEGUNG/ FALTER-VERLAG STÄNDIG ABRUFBAR.



„Cats“ & Co.

Live-Konzert der VBW auf ORF III

661.000 ZuseherInnen verfolgten die Sendung „Wir spielen für Österreich“ auf ORF III. Der dritte Abend der erfolgreichen Konzertreihe Anfang Mai stand ganz im Zeichen des Musicals. Publikumsliebliche der VBW präsentierten live aus dem ORF RadioKulturhaus die schönsten Lieder aus VBW-Eigenproduktionen und „Cats“.

**DIE VEREINIGTEN BÜHNEN SPIELTEN FÜR ÖSTERREICH
– NATÜRLICH EIN MUSICAL-KONZERT**

KONZERNWEITE AUS- UND WEITERBILDUNGSANGEBOTE

SEMINARTITEL	INHALTE	TERMINE 2020	TRAINER/IN INSTITUT	ORT	KOSTEN exkl. UST
Effiziente Büroorganisation mit MS Outlook	► E-Mail-Flut bewältigen & Postfächer verwalten • effektive Kalender- und Wochenplanung • Verwalten der Kontakt- und Verteilerlisten • Terminkoordination • Erinnerungen und Aufgabenlisten • u. v. m.	8. Oktober	Barbara Zeidler	Online-Seminar	max. EUR 170*
Online erfolgreich zusammenarbeiten – digitale Meetings & Tools	► Einführung in digitale Tools der Online-Zusammenarbeit • virtuelle Teammeetings & digitale Moderation • Voraussetzungen & Erfolgskriterien • Auswahl des richtigen Tools • die erfolgreiche Implementierung im Berufsalltag • u. v. m.	13. Oktober	Hannah Sturm, MSc.	Online-Seminar	max. EUR 320*
Fit @ Work – Konzentration und Leistungsfähigkeit einfach steigern	► Verbessern von Leistungsfähigkeit und körperlicher Fitness durch smarte Ernährung • biochemische Zusammenhänge im Körper verstehen • wie Gedanken & Hormone die Stimmung maßgeblich beeinflussen • persönlicher Leitfaden • u. v. m.	14. Oktober	Angelika Pinter, MSc.	Online-Seminar	max. EUR 340*
Wie zünde ich den Motivationsturbo? – Teampsychologie für Führungskräfte	► Motivation und Teamkultur als Basis für ein gutes Arbeitsklima • Gruppendynamik • Lob, Kritik und der richtige Umgangston • richtiges Feedback steigert die Arbeitsleistung der MitarbeiterInnen • Eigenverantwortung statt „Dienst nach Vorschrift“ • u. v. m.	21.+ 22. Oktober	Christoph Frank	Wien Holding Konferenzsaal	max. EUR 450*
Storytelling – damit der Funke überspringt!	► Durch die Kunst des Erzählens berühren und in Erinnerung bleiben • Kopfkino – Rezepte & Storytelling-Werkzeuge richtig anwenden • wirkungsvolle Dramaturgie & Spannung aufbauen • Storytelling vielfältig einsetzen in Präsentationen, Meetings, Marketing, Kundengesprächen etc.	5. November	Mareike Tiede	Online-Seminar	max. EUR 380*

* Die Kosten wurden auf Basis einer Mindestteilnehmerzahl berechnet. Die tatsächlichen Kosten richten sich nach der endgültigen Teilnehmerzahl. Die Stornobedingungen richten sich nach der bzw. dem durchführenden SeminaranbieterIn und werden direkt an das jeweilige Unternehmen verrechnet.
► Besuchen Sie uns im Intranet, dort finden Sie Informationen zur Aus- und Weiterbildung im Konzern, das laufende Bildungsangebot sowie aktuelle Seminartermine (<https://intranet.wienholding.at/Bildungsangebote>) Kontakte: p.krauss@wienholding.at oder t.gschossmann@wienholding.at



Gut gerüstet für die Krise

2019 brachte das beste Ergebnis seit der Gründung
der Wien Holding

OBEN, MITTE: DER ERSTE GEMEINDEBAU NEU: DER BARBARA-PRAMMER-HOF

L. O.: DER NEUE TWIN CITY LINER NAHM 2019 FAHRT AUF UND STEUERTE AUCH BUDAPEST AN

R. O.: „CATS“ KEHRTE ZURÜCK UND BEGEISTERTE DAS PUBLIKUM

W24 LEGTE DEN FOKUS AUF LIVE-ÜBERTRAGUNGEN UND WIRTSCHAFTS-BERICHTERSTATTUNG



Für das Jahr 2019 kann die Wien Holding mit einer Rekordbilanz aufwarten und das beste Ergebnis seit ihrer Gründung im Jahr 1974 vorlegen: Mehr Umsatz, höhere Investitionen, mehr Gewinn und ein stark gestiegenes Eigenkapital. Der Gesamtkonzern hat 2019 insgesamt einen Rekordumsatz von rund 616 Mio. Euro erwirtschaftet (2018: 552 Mio. Euro). Die Bilanzsumme ist gestiegen und liegt bei rund 1,11 Milliarden Euro. Es wurde der Rekordbetrag von 200 Millionen Euro investiert (2018: 144 Millionen Euro). 2.939 MitarbeiterInnen sind im Konzern beschäftigt.



IMMOBILIENMANAGEMENT

Die GESIBA eröffnete den ersten „Gemeindebau NEU“, den Barbara-Prammer-Hof in Favoriten. Gleich in der Nähe gestaltete die Therme Wien ihren Außenbereich neu, sie etabliert sich kontinuierlich als Ganzjahresdestination. Die WSE bearbeitete mehr als 40 Projekte, unter anderem die rund 50.000 m² große Liegenschaft Eichenstraße 1 zwischen Meidling und Margareten.

KULTUR- UND VERANSTALTUNGSMANAGEMENT

Die VBW konnten mit „Cats“ einen noch nie dagewesenen Rekordvorverkauf und eine nahezu 100-prozentige Auslastung vorweisen. Im Ernst-Happel-Stadion fanden so viele Open-Air-Konzerte wie noch nie statt, die Museen zählten mehr BesucherInnen denn je. Das Mozarthaus Vienna begrüßte außerdem den

zweimillionsten Gast seit seiner Eröffnung.

LOGISTIK UND MOBILITÄT

Seit 2019 ist der neue Twin City Liner auf der Donau unterwegs. Schon in der ersten Saison durfte man sich mit rund 165.000 PassagierInnen über das beste Ergebnis der bisherigen Geschichte der Schnellbootverbindung zwischen Wien und Bratislava freuen. Der Hafen Wien wurde neu strukturiert und konzentriert sich von nun an schlank und schlagkräftig auf das logistische Kerngeschäft.

MEDIEN UND SERVICE

Die WH Media GmbH erzielte im Jahr 2019 eine neue Einigung mit Magenta Telekom, die Zusammenarbeit wurde bis 2031 verlängert. Wichtige Schwerpunkte beim Wiener Stadtsender W24 stellten Wirtschaftsberichterstattungen und Live-Übertragungen dar.

AUSBLICK 2020

2020 hat für die Wien Holding vielversprechend begonnen. In allen Geschäftsbereichen lagen die Ergebnisse im Jänner und Februar klar über dem Rekordjahr 2019. Doch von der Corona-Krise und dem Lockdown sind auch die Wien Holding-Unternehmen, vor allem im Kultur- und Freizeitbereich sowie in der Personenschiffahrt, betroffen. Die ausgezeichneten wirtschaftlichen Ergebnisse sichern in der Corona-Krise die Substanz der Betriebe und deren Arbeitsplätze. ◆



FINANZSTADTRAT PETER HANKE MIT DER WIEN HOLDING-GESCHÄFTSFÜHRUNG SIGRID OBLAK UND KURT GOLLOWITZER (V. L.)

Jugendoper

Im Netz statt auf der Bühne

Im Juni hätte die Jugendoper „NEUN X LEBEN“ im Theater an der Wien zur Aufführung kommen sollen. Coronabedingt musste ein neuer Weg gefunden werden. Die Jugendlichen setzten die geplanten Szenen filmisch um. Die neun Kurzfilme sind auf den Social-Media-Kanälen des Theater an der Wien zu sehen. ◆

„NEUN X LEBEN“: JUGENDOPER IN KURZFILMEN RUND UM BEETHOVEN UND AKTUELLE THEMEN



Nachhaltig cool

Upcycling von ausgedienten Uniformen

„Alles braucht eine zweite Chance!“ lautet das Leitmotiv des gemeinnützigen Vereins social-design-business mit seinem Label „gabarage – upcycling design“. Dieses Motto gilt auch für 631 Gehröcke und 118 Gilets, die von MitarbeiterInnen des Publikumsdienstes in der Wiener Stadthalle getragen wurden. Sie wurden durch eine neue Kollektion ersetzt. gabarage und die Wiener Stadthalle hauchen den ausgedienten Kleidungsstücken jetzt neues Leben ein. So entstehen coole Accessoires wie z. B. Taschen. Jedes Produkt ist ein Unikat und zu 100 Prozent in Handarbeit in Wien gefertigt. Seit mehreren Jahren arbeiten gabarage und die Wiener Stadthalle bereits zusammen. Auch die Großflächentransparente von „Holiday on Ice“ werden z. B. zu Taschen verarbeitet. ◆

GABARAGE FERTIGT AUS UNIFORMEN DER WIENER STADTHALLE HIPPE ACCESSOIRES



Neu belebt

Das Trafogebäude in Neu Leopoldau

Man kann richtig dabei zusehen, wie der Stadtteil Neu Leopoldau in Wien-Floridsdorf wächst. 1.400 Wohnungen entstehen auf dem Areal des ehemaligen Gaswerks, 17 denkmal-geschützte Gebäude werden renoviert. Als Erstes erstrahlt das alte Trafogebäude nun in neuem Glanz. Es wird das Grätzkelzentrum werden. ◆

NEUE BESTIMMUNG FÜR EIN CHARMANTES HISTORISCHES GEBÄUDE



Starkes Jahr

Erfolgreiches 2019 für den Hafen Wien

Der Hafen Wien ist eine wichtige nationale und internationale Warendrehscheibe an der Donau. Diese Position wurde durch ein wirtschaftlich äußerst erfolgreiches Jahr 2019 weiter ausgebaut. In allen Geschäftsbereichen konnte die neu strukturierte Hafen Wien-Gruppe die Ergebnisse von 2018 halten und sogar überschreiten. Sie erreichte einen Umsatz von 36,5 Mio. Euro (+7%) und erwirtschaftete ein Betriebsergebnis von 3,6 Mio. Euro (+12%). Das Herzstück des Hafen Wien, der trimodale Containerterminal, wickelte 2019 rund 376.000 Containerumschläge ab. Das ist eine Steigerung um rund 7,4% im Vergleich zum Vorjahr. Wie stark die Corona-Krise das Ergebnis 2020 beeinflussen wird, ist noch nicht absehbar. ◆

DER HAFEN WIEN IST EINES DER WICHTIGSTEN UND GRÖSSTEN LOGISTIKZENTREN AN DER DONAU



Musikvideo

Abschlussklasse singt „One Voice“

Statt ihrer Bachelor-Shows im MUK.theater und des Abschlusskonzerts im Ronacher drehten die Studierenden des diesjährigen 4. Jahrgangs Musikalisches Unterhaltungstheater ein Video. In drei Ländern und acht Wohnzimmern nahmen sie Barry Manilows „One Voice“ als A-cappella-Chor auf. Sehens- und hörensenswert! ◆

DAS VIDEO IST AUF DEM FACEBOOK- UND YOUTUBE-KANAL DER MUK ZU SEHEN



20 Jahre!

Haus der Musik feiert Geburtstag

Am 15. Juni 2000 eröffnete das Haus der Musik. Genau 20 Jahre später feierte das Klangmuseum seinen runden Geburtstag mit zahlreichen Gästen. BesucherInnen erlebten bei freiem Eintritt die neue Etage „Sonotopia“, den modernisierten „Virtuellen Dirigenten“ und viele Beethoven-Specials. ◆

DIE NEUE ETAGE SONOTOPIA PRÄSENTIERT DIE WELT DER KLÄNGE AUF EINZIGARTIGE WEISE



Stadt wächst

Neuer Favoritner Stadtteil Viola Park

In Favoriten, nahe dem Stadion des FK Austria Wien, entsteht das neue Stadtquartier Viola Park mit Wohnbauten, einem Gymnasium, einer Pflegeeinrichtung, NahversorgerInnen und Parks. Für 3,5 der sechs Hektar ist die WSE verantwortlich. Nach der Umwidmung des Areals im Mai startet jetzt die Umsetzung. ◆

2022 KÖNNEN DIE BAUARBEITEN VORAUSSICHTLICH BEGINNEN



„THE SECRET – TRAU DICH ZU TRÄUMEN“: ROMANTISCHES DRAMA RUND UM DAS GESETZ DER ANZIEHUNG

Gewinnen!

5 x 2 Tickets für ein Cineplexx-Kino.
Ab 5. 8. 2020 wieder geöffnet!

FÜRWIEN GEWINNSPIEL

5 x 2 Tickets

„The Secret – Traue dich zu träumen“ basiert auf dem Selbsthilfebuch-Bestseller von Rhonda Byrne. Ab 13. 8. 2020 im Kino. **FürWien** verlost 5 x 2 Kinotickets: E-Mail (Betreff „Kino“) an zeitung@wienholding.at
Einsendeschluss: 17. 8.

Das Geheimnis

Positives Denken kann Berge versetzen

Miranda Wells (Katie Holmes) hat es nicht leicht: Ihr Mann starb bei einem Flugzeugabsturz. Die alleinerziehende Mutter dreier Kinder hat Schulden. Und dann kracht bei einem Hurricane auch noch ein Ast durchs Dach. Doch mit diesem Unglück tritt auch der hilfsbereite Bray Johnson (Josh Lucas) in ihr Leben und das Blatt scheint sich zu wenden. Liegt das an Brays positiver Lebenseinstellung? Und was hat es mit diesem Briefumschlag auf sich? ◆

► Teilnahmebedingungen unter www.wienholding.at/fuerWien/Teilnahmebedingungen

Im Gespräch

Business Talk über Positive Psychologie

Robert Kaltenbrunner und Isabella Mader diskutierten am 17. Juni 2020 im Wien Holding-Business Talk darüber, wie sich die Arbeitswelt nach dem Lockdown gestaltet und wie das Konzept der Positiven Psychologie jetzt unterstützen kann. Verpasst? Das Video steht im Intranet der Wien Holding bereit! ◆

BUSINESS-COACH ROBERT KALTENBRUNNER UND ISABELLA MADER, VORSTAND DES EXCELLENCE INSTITUTE



Das Grüne Museum

Im Kunst Haus Wien verbinden sich Kunst und Ökologie zu einem nachhaltigen Gesamtkunstwerk



**„Wir sind nur Gast der Natur und müssen uns dementsprechend verhalten. Der Mensch ist der gefährlichste ‚Schädling‘, der je die Erde verwüstet hat.“
Friedensreich Hundertwasser, 1983.**

Mit seinen Ansichten, Überzeugungen und seinem Engagement für die Umwelt war der Künstler seiner Zeit weit voraus. Das von ihm erbaute und Kunst Haus Wien benannte Museum lädt dazu ein, sich mit dem visionären Werk des Vordenkers und den großen Themen unserer Zeit auseinanderzusetzen. Hundertwasser setzte neue Akzente in der Malerei und Architektur. Er trat für einen allumfassenden Natur- und Umweltschutz ein. Im Zentrum stand für ihn der Wunsch, der Natur zu ihrem Recht zu verhelfen. In seinen Bauten setzte er seine fortschrittlichen Ideen um. Das Kunst Haus Wien ist das einzige Hundertwassergebäude, das auch von innen zugänglich ist, da das Museum an 365 Tagen im Jahr geöffnet ist. Es beherbergt die größte Sammlung von Hundertwassers Werken und lässt BesucherInnen eintauchen in seine Kunst, Philosophie und ökologischen Visionen. Außerdem ist es das erste „Grüne Museum“ Wiens.

DER WEG ZUM GRÜNEN MUSEUM

1990 wurde das Österreichische Umweltzeichen auf Initiative des Umweltministeriums ins Leben gerufen. 2020 feiert es sein 30-jähriges Jubiläum. Es gilt als das wichtigste staatlich geprüfte Umweltsiegel in Österreich. Die künstlerische Gestaltung des Umweltzeichens geht auf Friedensreich Hundertwasser zurück. Das Logo symbolisiert die Elemente Erde, Wasser, Luft und Natur. Wenn das Umweltzeichen vom Gründer des Museums geschaffen wurde, sollte dann nicht auch das Kunst Haus Wien selbst dieses Siegel tragen? Seit 2014, als Bettina Leidl die Direktion übernahm,

DAS MUSEUM UND AUSSTELLUNGSHAUS, VON HUNDERTWASSER GEGRÜNDET UND KUNST HAUS WIEN GENANNT, ZÄHLT ZU DEN WICHTIGSTEN SEHENSWÜRDIGKEITEN DER STADT



IM HOF, AN DER FASSADE UND AUF DEM DACH DES KUNST HAUS WIEN WACHSEN MEHR ALS 260 PFLANZENARTEN

WER HÄTTE DAS GEDACHT?

- Hundertwassers vollständiger Name war Friedensreich Regentag Dunkelbunt Hundertwasser.
- Er trug stets unterschiedliche Socken und ließ sich seine bunt gemusterte Kleidung eigens schneiden.
- Der Brunnen im Foyer des Museums wurde von Hundertwasser so gestaltet, dass das Wasser bergauf fließt – als Symbol für ein Leben „gegen den Strom“.
- 2018 wurde das Kunst Haus Wien als erstes Museum mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet.

setzt sich das Museum in seinem Ausstellungsprogramm mit Fokus auf der zeitgenössischen Fotografie mit den Themen Nachhaltigkeit, Klimawandel, Recycling, Urbanistik und generationenübergreifende Verantwortung auseinander. Die Bewerbung um das angesehene Umweltzeichen war der nächste, logische Schritt. Im September 2018 wurde das Kunst Haus Wien mit dem Österreichischen Umweltzeichen zertifiziert. Zum ersten Mal erhielt damit ein Museum das Siegel, das bisher vor allem im Event-, Tourismus- und Bildungsbereich verliehen wurde. „Diese Auszeichnung ist von hohem Wert für unser Museum“, so Direktorin Bettina Leidl. „Sie zeigt, dass wir als Kulturinstitution ökologische Verantwortung auch nach innen hin wahrnehmen, und stärkt gleichermaßen unsere inhaltliche Ausrichtung an der Schnittstelle von Ökologie, Nachhaltigkeit und Kunst.“

ZEITGENÖSSISCHE POSITIONEN

Vor dem Hintergrund des Werks von Friedensreich Hundertwasser und seines Engagements für Umwelt und gesellschaftspolitische Verantwortung zeigt das Kunst Haus Wien Ausstellungen zeitgenössischer Kunst. Im Zentrum steht die Fotografie als künstlerisches Medium. „Wir präsentieren KünstlerInnen und Ausstellungsthemen, die zu der Lebensanschauung und dem nachhaltigen Gedanken, wie ihn Hundertwasser gelebt hat, passen“, erklärt Sophie Haslinger, Assistentzkuratorin und im Ausstellungsmanagement tätig. Die Wechselausstellungen in der Kunst Haus Wien Garage im grünen Innenhof setzen sich künstlerisch mit Ökologie und Nachhaltigkeit auseinander. Noch bis 30. August ist hier die von Sophie Haslinger kuratierte Schau des deutschen Künstlers Claudius Schulze zu sehen. Unter dem Titel „Biosphäre X“ beschäftigt er sich mit dem dra-

matischen Artensterben und dem Verlust der Biodiversität. Im Haupthaus eröffnet am 15. September die Gruppenausstellung „Nach uns die Sintflut“. „Zwanzig internationale FotokünstlerInnen setzen sich darin mit dem dringendsten Thema unserer Zeit, dem Klimawandel, auseinander. Die Arbeiten stammen aus unterschiedlichen Regionen der Welt“, so Haslinger. Begleitet wird die Schau, die bis Februar 2021 zu sehen ist, von der Veranstaltungsreihe „Future Talks“ zu Themen der Fridays-for-Future-Bewegung.

KONSEQUENT NACHHALTIG

Neben der inhaltlichen Ausrichtung wird im Kunst Haus Wien auch im operativen Betrieb und im Arbeitsalltag Wert auf nachhaltiges Handeln gelegt. „Wir achten beispielsweise darauf, dass wir Materialien bei Wechselausstellungen wiederverwenden“, berichtet Sophie Haslinger aus der Praxis.



„Verpackungsmaterial wie Luftpolsterfolie heben wir auf, um die Bilder beim Abtransport wieder verpacken zu können.“ Wird Neues angeschafft, sind eine lange Lebensdauer, Recyclbarkeit und Umweltverträglichkeit wichtige Kriterien.

BIOTOP KUNST HAUS WIEN

Seit 2018 leben auf dem begrün- ten Dach des Museums zwei Bienenvölker. 140.000 Honig- bienen holen sich Nektar bei den Pflanzen in der Umgebung. Dafür müssen sie nicht weit fliegen. Im Garten, im Innenhof

und an der Fassade blüht und grünt es, dass es eine Freude ist. Mehr als 260 unterschiedliche Pflanzen haben hier ihren Lebensraum. Das stellte 2018 das Künstlerinnenduo RESANTINA fest. Im Rahmen ihrer Aus- stellung „Das Haus als Wirt“ untersuchten sie das Biotop Kunst Haus Wien und seine Artenvielfalt.

Das Ergebnis dieser Vielfalt kann sich sehen lassen. 80 Kilogramm Honig betrug die Ernte 2018. Den Kunst Haus Wien-Biohonig und die Produkte, die daraus herge- stellt werden, gibt es im Museums- und Onlineshop zu kaufen. Friedensreich Hundertwasser hätte das gefallen. Ein Museum ist eben mehr als ein Bauwerk und ein Ort für die Kunst. Es vermittelt auch Werte und Haltungen. Das Kunst Haus Wien bezieht klar Stellung für eine bedrohte, schützenswerte Umwelt und einen respektvollen Umgang mit der Natur. Ganz im Sinne seines Gründers. ♦

OBN: BILDER DES KLIMAWANDELS ZEIGT DIE KOMMENDE AUSSTELLUNG „NACH UNS DIE SINTFLUT“

LINKS: DIREKTORIN BETTINA LEIDL MIT EINER WABE DER BIENENSTÖCKE AUF DEM DACH DES MUSEUMS

SOPHIE HASLINGER: „WIR PRÄSENTIEREN KÜNSTLER/INNEN UND THEMEN, DIE ZUM NACHHALTIGEN GEDANKEN, WIE IHN HUNDERTWASSER LEBTE, PASSEN.“



ANGELIKA BOSAK IST
FINANCIAL OFFICER
FOR TECHNICAL
ASSISTANCE BEI
INTERREG CENTRAL
EUROPE

Angelika Bosak

EU-FÖRDERAGENTUR

„DIE REGIONALENTWICKLUNG IN MITTELEUROPA ZU STÄRKEN, IST DAS ZIEL UNSERES MULTIKULTURELLEN TEAMS“, sagt Angelika Bosak. Seit August 2019 bringt sie ihr Know-how, das sie u. a. an der TU Wien bei der Verwaltung von Forschungsprojekten des Europäischen Forschungsrats sammeln konnte, bei der EU-Förder-

agentur ein. Als Financial Officer for Technical Assistance im gemeinsamen Sekretariat des Interreg CENTRAL EUROPE Programms verantwortet sie das Budget für die verwaltungstechnische Umsetzung des Programms und unterstützt das Programm-Management und -Monitoring. Seit 2014 hat das Programm europäische

Fördermittel in Höhe von 231 Mio. Euro an 138 Projekte vergeben. Mehr als 1.000 Partnerorganisationen aus neun mitteleuropäischen Ländern arbeiten in den Projekten grenzüberschreitend zusammen, um neue Lösungen in den Bereichen Innovation, nachhaltige Energie, Umwelt, Kultur und Verkehr zu finden. ◆

die MUK

MUSIK UND KUNST
PRIVATUNIVERSITÄT
DER STADT WIEN

Johannesgasse 4a | www.muk.at



DIETER BOYER IST AN DER MUK FÜR AUSSEN-BEZIEHUNGEN, DEVELOPMENT UND QUALITÄTSSICHERUNG VERANTWORTLICH

Dieter Boyer

MUSIK UND KUNST PRIVATUNIVERSITÄT DER STADT WIEN

„ES IST EIN SCHÖNER WEG, DEN ICH IN DER KUNST BISHER GEHEN DURFTE“, FINDET DIETER BOYER. Er war Mitbegründer der freien Theatergruppe Theater im Bahnhof Graz, Regieassistent am Burgtheater und an der Schaubühne Berlin. Er inszenierte von Wien bis nach New York und unterrichtete an Universitäten.

„Heute darf ich eine Kunstuniversität in der Weltkulturstadt Wien mitgestalten.“ Verantwortlich für Außenbeziehungen, steht Dieter Boyer in Kontakt mit Personen und Institutionen aus den Bereichen Bildung, Kultur, Medien, Forschung und Wirtschaft im In- und Ausland und vertritt ihnen gegenüber die Interes-

sen der MUK. Darüber hinaus berät er die Universitätsleitung zur strategischen Positionierung des Hauses. Was für ihn zählt? „Kunst und Kultur, Freundschaft und Solidarität, Kochen und Essen, Sport und Brainfood. Ob Arbeit oder Freizeit – die Dinge, die einem wichtig sind, sollten in allen Lebensbereichen Platz finden.“

VIKTORIA HAJAS
UND EMINA DUGONJIC
(V. L.) ARBEITEN IM
CONTROLLING, AN DER
SCHNITTSTELLE VER-
SCHIEDENER BEREICHE
IM UNTERNEHMEN

Viktoria Hajas & Emina Dugonjic

WSE

„IM CONTROLLING IST MAN MEIST MIT EINEM UNTERNEHMEN ODER FUNKTIONSBEREICH BEFASST“, so Emina Dugonjic. „Bei der WSE betreuen wir über zehn Gesellschaften. Das macht die Arbeit spannend und vielfältig.“ Mit einigen Jahren Berufserfahrung in der Wirtschaftsprüfung kam sie im

Frühling 2020 zum Unternehmen. Ein paar Monate davor hatte auch Viktoria Hajas bei der WSE begonnen. Sie brachte einen Master in Finanzwirtschaft und Rechnungswesen sowie Erfahrung im Controlling mit. „Wir erstellen Budgets, Forecasts und Jahresabschlüsse für die WSE und ihre Beteiligungsgesellschaften“,

erklärt sie. „Die Daten aus der Buchhaltung bilden die Basis für unsere Arbeit. Mit verschiedenen Instrumenten bereiten wir diese Daten für interne und externe PartnerInnen auf.“ Ihre Freizeit verbringen Emina Dugonjic und Viktoria Hajas gerne in der Natur und in den Bergen. ◆



**MICHAEL
UNTERLECHNER UND
PATRICK PICHLER
(V. L.) ENTWICKELN,
IMPLEMENTIEREN UND
BETREIBEN SOFTWARE-
LÖSUNGEN IN DER
WIENCONT**

Software-Entwicklung

WIENCONT

ZEIT IST WERTVOLL, DAS GILT AUCH AUF DEM WIENCONT CONTAINER TERMINAL. Michael Unterlechner und Patrick Pichler tragen mit intelligenten EDV-Lösungen dazu bei, dass die Lkw-Durchlaufzeiten sinken und die Abwicklungsqualität steigt. „Ein Drittel aller Lkw kann nach dem Self-Check-in bereits direkt aufs Terminal

zur Anlieferung oder Abholung fahren“, ist Michael Unterlechner stolz. Und es sollen noch mehr werden. „Am Self-Check-in-Kiosk erfassen die Lkw-FahrerInnen die Auftragsdaten, die dann u. a. den VorcheckerInnen, Kran- und StaplerfahrerInnen auf Tablets zur Verfügung stehen.“ „Im Moment arbeiten wir am Ausbau der

Stapler-Tablet-Software, um auch interne Umlagerungsaufträge mit Stellplatz-Änderungen in Echtzeit abzubilden“, ergänzt Patrick Pichler. „Außerdem wird die Vorchecker-Tablet-Software erweitert, um Gefahrgut-Prüfungen von Papier auf eine elektronische Erfassung via Tablet umzustellen.“



TANJA TRAPPL, TANJA ZÖCHLING UND JENNIFER KETTNER (V. L.) SIND STOLZ DARAUF, TEIL EINES SO MODERNEN UNTERNEHMENS ZU SEIN

Backoffice

WH IT SERVICES

„DIE IT IST EINE LEBENDIGE BRANCHE, DIE SICH STÄNDIG WEITERENTWICKELT“, SAGT TANJA TRAPPL. „Das stellt uns täglich vor neue Aufgaben, die unseren Arbeitsalltag spannend machen.“ Die Situation in den letzten Monaten war besonders herausfordernd, „doch nicht nur der Service Desk, sondern auch wir in der Admi-

nistration waren gut darauf vorbereitet und konnten auf die neuen Umstände kurzfristig reagieren.“ Tanja Trappl ist Teamleiterin der Abteilung Administration und für den Bereich Human Resources verantwortlich. Jennifer Kettner und Tanja Zöchling sind für die Abwicklung von Kundenanfragen und für administrative

Angelegenheiten zuständig. Die drei Kolleginnen verstehen einander beruflich und privat gut. „Dadurch macht das Arbeiten noch mehr Spaß.“ Was sie noch verbindet? Sie schätzen gutes Essen, aber auch Sport. Jennifer Kettner spielt Tennis, Tanja Zöchling läuft und Tanja Trappl bewegt sich gern draußen in der Natur. ◆



MARKETINGLEITERIN
AMELIE SCHMID UND
REGINA HOLLER-
STROBL, LEITERIN DER
ABTEILUNG TOURISMUS
UND PUBLIC RELATIONS
(V. L.)

Marketing & PR

HAUS DER MUSIK

WIE DAS HAUS DER MUSIK WAHNGENOMMEN WIRD, LIEGT ZU EINEM GROSSEN TEIL IN IHREN HÄNDEN. „Es ist ein vielfältiges Museum und ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz.“ Das schätzt Regina Holler-Strobl sehr. Seit drei Jahren macht sie das Haus der Musik mit all seinen Aktivitäten – vom Ausstellungs- bis hin zum viel-

fältigen Konzertprogramm – in der Tourismusbranche und in der Presse bekannt. Amelie Schmid kam einst über ein Praktikum zum Haus der Musik, nun ist sie seine Marketingleiterin. „Es ist schön, jeden Tag etwas beitragen zu können, damit Menschen mit dem Thema Musik, das mir so wichtig ist, in Kontakt kom-

men.“ Privat tritt sie als Folk-Singer-Songwriterin unter dem Namen Amelie Tobien auf. Wer weiß, vielleicht einmal im Haus der Musik? Regina Holler-Strobl liebt die zeitgenössische Malerei und besucht gerne Galerien. „Wunderbar, wenn ich dabei ein Bild für meine kleine, aber feine Kunstsammlung ergattern kann.“



Nah am Wasser

Die Schiffsstation City feiert Geburtstag. Seit zehn Jahren hat Wien einen Hafen mitten in der Stadt

DIE SCHIFFSSTATION CITY – HEIMATHAFEN DES TWINNYS UND ANLEGESTELLE FÜR AUSFLUGSSCHIFFE DER DDSG BLUE DANUBE

DAS ARCHITEKTEN-TEAM FASCH & FUCHS KONZIPIERTE DIE SCHIFFSSTATION CITY, VASKO + PARTNER BETREUTE DEN BAU ALS GENERALPLANER, UNGER STAHLBAU FÜHRTE IHN AUS



MAJESTÄTISCH LIEGT SIE DA, WIE EIN SCHIFF VOR ANKER, AM UFER DES SCHWEDENPLATZES.

Vor zehn Jahren wurde die Schiffsstation City wenige Gehminuten vom Stephansplatz entfernt eröffnet. Errichtet wurde der imposante Stadthafen, mit dem die Wiener Innenstadt einen großen Schritt näher ans Wasser rückte, von der Wiener Donauraum.

Das moderne Bauwerk, das an eine schnittige Jacht erinnert, ist heute fixer Bestandteil des Stadtbildes. Die Schwere von 300 Tonnen Stahl und 750 Quadratmetern Glas merkt man dem auf Stützen ruhenden, scheinbar über dem Wasser



schwebenden Baukörper nicht an. 127 Meter ist er lang, 17 Meter breit, acht Meter ragt er über die Wasserfläche des Donaukanals. Der Bau der Schiffsstation City war ein Meilenstein in der Entwicklung des Donaukanals

zur beliebten Flaniermeile am Wasser. Er verlieh aber auch der Personenschiffahrt neue Impulse. Ausflugsschiffe der DDSG Blue Danube legen hier an. Und der Twin City Liner hat hier zwischen Schweden- und Marienbrücke seinen Heimat-

hafen, wenn er nicht gerade auf dem Weg nach Bratislava und zurück ist. Über breite Holzrampen schreiten die PassagierInnen hinunter zum Kaiufer, wo ihr Schiff wartet. Ankommende landen quasi mitten in der Wiener Innenstadt.

DIE SCHIFFSSTATION CITY RÜCKTE DIE WIENER INNENSTADT NÄHER ANS WASSER. PASSAGIER/INNEN GEHEN MITTEN IM ZENTRUM AN UND VON BORD

Am Hauptdeck der Schiffsstation befindet sich das „Gate to Bratislava“. In dem Informations- und Veranstaltungszentrum gibt es Tipps und Tickets für einen Besuch der slowakischen Hauptstadt, die mit dem Twinny auf dem Wasserweg in 75 Minuten erreichbar ist. Und wie es eben so ist, gehört zu einem Ort, an dem sich Menschen wohlfühlen sollen, auch gutes Essen und Trinken. Dafür sorgt seit ebenfalls zehn Jahren das „Motto am Fluss“. Ob beim Brunch auf dem Sonnendeck oder beim Lunch auf dem Hauptdeck – der Blick folgt der Strömung, den Wellen, den Schiffen und Möwen. Ja, Wien liegt am Wasser. Hier spürt man es ganz deutlich. ◆

COOLE KULINARIK MIT BLICK AUFS WASSER IM MOTTO AM FLUSS



FOTOS: EVA KELETY, INGE PRADER

LAGERPLATZ FÜR DIE
WIENER STADTGÄRTEN:
VIEL HOLZ, GRÜN UND EIN
LUFTIGES DACH



Hübsch naturnah

WSE

ÜBER 1.000 PARKS UND ZAHLLOSE GRÜN-FLÄCHEN GIBT ES IN WIEN. Gestaltet und gepflegt werden sie von den Wiener Stadtgärten, die mit ihrer Arbeit einen Beitrag im Kampf gegen die Hitze der Großstadt leisten. Auf dem Mittelstreifen des Margaretengürtels, gegenüber der begrünten Fassade des 48er-Hauptsitzes, erhielten die Wiener Stadtgärten einen neuen Lagerplatz, der von der WSE errichtet wurde. An der exponierten Stelle wurde großer Wert auf die architektonische Gestaltung gelegt. Lärchenholz verleiht der geschwungenen Außenhülle einen naturnahen Look, ein Dach aus Zeltstoff überspannt Grünschnittmulden und abgestellte Fahrzeuge. Der Plan für die Gestaltung stammt vom Büro X42 Architektur. ◆

„VERSORGEN STATT
ENTSORGEN“ LAUTET
DAS MOTTO IM
GROSSEN TAFELHAUS

Bitte zu Tisch

GROSSMARKT WIEN

BIS ZU VIER TONNEN LEBENSMITTEL RETTET DIE WIENER TAFEL JEDEN TAG VOR DEM MÜLL und versorgt damit bis zu 20.000 armutsbetroffene Menschen. Aus dem Kleinen TafelHaus auf dem Großmarkt Wien ist die soziale Organisation allerdings längst herausgewachsen. Ende Mai bezogen die Wiener Tafel und der Verband der österreichischen Tafeln nun ihr neues Zuhause auf dem Großmarkt Wien. Das „Große TafelHaus“ ist Logistikkentrale und Lebensmittelverteilzentrum in einem. Mehr Lager- und Kühlflächen machen es möglich, die Kapazitäten zu erweitern. Denn es gibt noch viel mehr Lebensmittel zu retten und immer mehr Menschen in schwierigen Lebenssituationen, die Unterstützung brauchen. ▀



DIE DABEI! APP
INFORMIERT EXKLUSIV
ÜBER DIE 80 POP-UP-
KONZERTE IN GANZ WIEN

Inselfest in der Stadt

W24

DAS DONAUINSELFEST 2020 IST DAS LÄNGSTE ALLER ZEITEN: HEUER ABSOLVIERT ES EINE 80 TAGE DAUERENDE TOUR DURCH GANZ WIEN. Bis 20. September bringt die #Dif20 Sommertour 100 Acts im Rahmen von 240 Pop-ups in alle 23 Bezirke. Ob Konzerte, Kabarett oder Lesungen – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Als Partner berichtet W24 auch heuer wieder vom Fest. Jeden Freitag um 20.45 Uhr liefern Juliane Ahrer und Peter Schreiber zusammen mit dem Wiener Original und Alkbottle-Sänger Roman Gregory in der „#Dif20 Sommertour“ Hintergrundberichte, Facts und Interviews rund um den Tourbus. dabei! ist die offizielle App zum Inselfest. Sie informiert, welche KünstlerInnen wo auftreten. Mehr unter <https://dabei.wien/> 



COOLE KONZERTE AN
LAUEN SOMMERABENDEN
IN NEU MARX. HIER
MARINA & THE KATS

Bühne frei

WSE

IM FRÜHJAHR HÄTTE DAS „WIR SIND WIEN. FESTIVAL“ WIEDER ÜBER DIE BÜHNE GEHEN SOLLEN. Nun wird das Programm bis in den Herbst hinein nachgeholt. Auch heuer spielt das Areal Karl-Farkas-Gasse in Neu Marx, wo die Wien Holding-Arena entstehen wird, eine wichtige Rolle. Auf einem Teil der 40.000 Quadratmeter großen Fläche fanden im Juli die Baulücken-Konzerte des Medienkünstlers Oliver Hangl statt. Bei der Auftaktveranstaltung am 10. Juli erlebten die BesucherInnen ein „Kino im Kopf“ – die Hörfilmfassung eines Kinofilms über Funkkopfhörer – und danach eine Silent Baulückendisco. An den Abenden des 11. und 15. bis 19. Juli sorgten jeweils zwei Baulückenkonzerte von Violetta Parisini über Ernst Molden bis hin zu Lukas Lauermann und Alicia Edelweiss für beste Sommerabendläune. ◆

DER „INTERUNIVERSITÄRE
FORSCHUNGSVERBUND
ELFRIEDE JELINEK“ WIDMET
SICH DEM WERK DER AUTORIN

Wissenschaft und Kunst

MUK

WAS HABEN DIE UNIVERSITÄT WIEN UND DIE MUSIK UND KUNST PRIVATUNIVERSITÄT DER STADT WIEN GEMEINSAM? ELFRIEDE JELINEK HAT AN BEIDEN INSTITUTIONEN STUDIERT.

Im Februar gingen die Wissenschafts- und Kunstuniversität eine innovative Zusammenarbeit ein: Der neu gegründete „Interuniversitäre Forschungsverbund Elfriede Jelinek“ widmet sich dem Werk der Literaturnobelpreisträgerin, das durch ihre Affinität zu Musik, Theater und Tanz geprägt ist. Der Forschungsverbund fördert die interdisziplinäre Forschung zu Jelineks Werken von ExpertInnen der Universität Wien, der MUK und internationalen WissenschaftlerInnen sowie die Entwicklung neuer Methoden und Formen wissenschaftlich-künstlerischer Forschung. ▀



MIT DEM AUSTRIA TICKET
GEHT ES NACH TULLN,
ORTH AN DER DONAU
UND HAINBURG



Kleine Kreuzfahrt

TWIN CITY LINER



DIESEN SOMMER STEUERT DER TWIN CITY LINER INTERESSANTE HEIMISCHE ZIELE ENTLANG DER DONAU AN. Mit dem Austria Ticket geht es bis Ende Juli freitags und samstags stromaufwärts nach Tulln. Die Gartenstadt hat viel zu bieten: ein hübsches Stadtzentrum, das Egon Schiele Museum, die Garten Tulln mit 70 ökologisch gepflegten Schaugärten u. v. m. An Sonn- und Feiertagen legt der Twinny in Orth an der Donau und der Mittelalterstadt Hainburg an. Ab 1. August kehrt der Schnellkatamaran dann wieder auf seine Stammstrecke zurück und verbindet drei Mal wöchentlich Wien mit Bratislava. Buchungen sind ab sofort mit dem Twin City Liner Red Ticket bereits ab € 22,- möglich. Kinder fahren die gesamte Saison kostenlos. ◆



**DIE NEUE GTVS NOVARAGASSE
MIT FREILUFTKLASSEN,
BEGRÜNTEM PAUSENHOF
UND SPIELFLÄCHEN**



Platz zum Großwerden

WIP



IN EINER OFFENEN, MODERNEN UMGEBUNG LERNT ES SICH BESSER UND ES MACHT AUCH MEHR SPASS. Das können die SchülerInnen der Ganztagesvolksschule Novaragasse bestätigen. Ihr Schulhaus bietet ihnen nun mehr Platz zum Lernen und Spielen. Neue Wohnbauten führten dazu, dass die Schulen in diesem Teil des zweiten Bezirks an ihre Kapazitätsgrenzen stießen. Daher wurde der Schulstandort Novaragasse 30/Blumauergasse 19 ausgebaut und erweitert. In nur 14 Monaten Bauzeit entstanden unter anderem zehn weitere Klassenräume, ein Gymnastiksaal und eine Bibliothek. Der Spielbereich im Freien blieb erhalten, und unter einer schattigen Pergola können zwei Klassen zur Abwechslung auch im Freien lernen. ■

**DIE SCHÖNSTE FORM, IN
DEN TAG ZU STARTEN:
EINE SCHIFFFAHRT MIT
KÖSTLICHEM BRUNCH**

Frühstück mit Aussicht

DDSG

KÖSTLICH ESSEN, WÄHREND DIE LANDSCHAFT LANGSAM AM UFER VORBEIGLEITET: DAS IST DER REIZ DER DDSG-BRUNCH-SCHIFFFAHRTEN. Sonntags geht es beispielsweise ab Krems durch das Weltkulturerbe Wachau, vorbei an den Weinbergen und dem blauen Turm von Dürnstein bis nach Melk und wieder zurück. Zu den traditionellen und internationalen Gerichten werden edle Wachauer Tropfen serviert. Beim Admiralsbrunch (27. Juli und 7. September) zieht die elegante Wiener Skyline draußen vorbei. Die Gäste an Bord der Admiral Tegetthoff kosten sich durch das feine Brunchbuffet, das Piano spendet dazu sanfte Hintergrundmusik. All das ist für 49 Euro pro Person zu erleben.
www.ddsg-blue-danube.at ◆



Viel zu erleben

Nach Wochen der Zwangspause sind die Kulturbetriebe und Freizeiteinrichtungen der Wien Holding wieder voll durchgestartet



ENDE MAI HIESS ES BEI DER DDSG: „LEINEN LOS!“ VERGNÜGLICHE AUSFLUGSFAHRTEN SIND JETZT WIEDER MÖGLICH

KUNST, KULTUR UND UNTERHALTSAME FREIZEITAKTIVITÄTEN FEHLTEN VIELEN IM LOCKDOWN BESONDERS. So konnten unsere vier Museen am Wiedereröffnungswochenende zu Pfingsten fast 4.500 Kunstinteressierte begrüßen. Zum Auftakt war der Eintritt frei. Das **KUNST HAUS WIEN** bot neben der Sonderausstellung „Alec Soth. Photography is a Language“ ein Sonderprogramm mit Kunstfrühstück, Ausstellungsgespräch, Weinprobe und Kinderunterhaltung.

Die BesucherInnen des **JÜDISCHEN MUSEUMS WIEN** spazierten in der Dorotheer-

gasse durch die Ausstellung „Die Ephrussis. Eine Zeitreise“ und lernten am Judenplatz die weniger bekannten Seiten der Schauspielerin Hedy Lamarr als „Lady Bluetooth“ kennen. Ein Highlight war der Besuch von Oberrabbiner Paul Chaim Eisenberg, der unter dem Titel „Ask the Rabbi!“ Fragen beantwortete.

Im **HAUS DER MUSIK** wurde der erste Besucher nach dem Lockdown von Direktor Simon Posch persönlich begrüßt. Natürlich nutzten noch viele mehr die Gelegenheit, nach Wochen wieder ein Museum mit allen Sinnen erleben zu können. Wo geht das besser als im interak-

tiven Erlebnismuseum mit seinem neuen Sonotopia Universe und seinen beliebten Klassikern, dem Walzer-Würfelspiel und dem Virtuellen Dirigenten?

Auf Mozarts Spuren wandelten BesucherInnen im **MOZART-HAUS VIENNA**. Die aktuelle Sonderausstellung „Die Trias der Wiener Klassik“ zeigt die Gemeinsamkeiten, Parallelen und Gegensätze der drei Musikgiganten dieser Zeit: Haydn, Mozart und Beethoven. Sehenswert!

Auch in die Häuser der Vereinigten Bühnen Wien kehrt das kreative Leben zurück.



Die Opernsaison im **THEATER AN DER WIEN** beginnt mit der Premiere von „Zazà“ am 16. September. Im **RONACHER** läuft zur Freude aller Musical-fans „Cats“ ab dem 24. September weiter. Die Proben haben die Jellicle Cats schon im Juni wieder aufgenommen.

Am 26. September findet in der **KAMMEROPER** die Premiere von „Bajazet“ statt. Und ab dem 28. Jänner 2021 wird der berührende Musical-Welterfolg „Miss Saigon“ im **RAIMUND THEATER** zu sehen sein. Die Vorbereitungen für den Herbst laufen auf Hochtouren.

Zusammen mit Gesundheits-expertInnen und VertreterInnen anderer Wiener Theater haben die VBW ein Präventions-konzept erarbeitet, das dem Publikum ein komfortables und sicheres Theatererlebnis garantieren wird.

Für Abwechslung und Abkühlung in den heißen Sommerwochen ist ebenfalls gesorgt. Am 29. Mai, nach elf Wochen Pause, öffnete die **THERME WIEN** wieder ihre Tore. Ein umfassendes Schutz- und Hygienekonzept mit rund 300 Maßnahmen vom neuen Online-Ticketverkauf bis hin zum vereinfachten Check-out garantiert den BesucherInnen einen sicheren und entspannten Thermenbesuch. Bis zum 31. August gilt wieder der beliebte Sommertarif von 23,90 Euro für die Tageskarte – unabhängig vom Wetter. Der großzügige Thermengarten lädt zum Entspannen ein.

Badevergnügen und Abkühlung versprechen auch das **STADIONBAD** und das **WIENER STADTHALLENBAD**. Auch sie haben seit 29. Mai wieder geöffnet. Viele genießen seither den Sprung ins kühle Nass. Die Website

www.wienersportstaetten.at gibt in Echtzeit über die aktuelle Auslastung der Bäder Auskunft.

Zu einem Ausflug auf dem Wasser lädt die Flotte zweier Wien Holding-Unternehmen ein. Ende Mai lichteten die Schiffe der **DDSG BLUE DANUBE** die Anker und brachen u. a. zur neuen zweistündigen „Wiener Donauwellen Tour“ auf. Die beliebten Themenfahrten von der Heurigenfahrt mit Wienerliedern bis zum Wachau-Brunch sind ebenfalls wieder möglich, und auch die Linienschiffe verkehren wieder täglich zwischen Krems und Melk.

Der **TWIN CITY LINER** bringt Ausflugshungrige noch bis Ende Juli mit dem Austria Ticket nach Tulln oder Orth an der Donau und Hainburg. Ab 1. August wird der Schnellkatamaran dann wieder Bratislava ansteuern. Viel Spaß! ♦

ENDLICH WIEDER GEÖFFNET:
L. O.: JÜDISCHES MUSEUM WIEN,
R. O.: DAS STADTHALLENBAD,
L. U.: MOZARTHAUS VIENNA, R. U.: DER VIRTUELLE DIRIGENT IM HAUS DER MUSIK

TIPPS UND ANREGUNGEN ZUR FREIZEITGESTALTUNG IN DEN NÄCHSTEN WOCHEN FINDEN SIE AUCH IM PROGRAMM AUF SEITE 35



Diätlügen

Soll man auf Fett verzichten? Sind Kohlenhydrate wirklich so böse? Und Wellness-Produkte gesünder?

WIR SIND UMGEBEN VON ABNEHMYTHEN.

Wer sich im Internet oder in Zeitschriften umsieht, um die „richtige“ Ernährungsweise für sich zu finden, bleibt meist ratlos zurück. Hier finden Sie die gängigsten Diätlügen.



ERNÄHRUNGSEXPERTIN
DR. IN CATHRIN DRESCHER

BLOSS KEIN FETT!

Stimmt nicht, ohne Fett könnte der Körper einige Vitamine (A, D, E, K) gar nicht aufnehmen! Wichtig ist die Qualität: Kaltgepresste Öle wie Oliven- oder Leinöl beugen Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor, genauso wie Omega-3-Fettsäuren, die in vielen Fischarten (z. B. Hering, Lachs) enthalten sind. Empfehlenswert sind ungesalzene Nüsse, aufpassen sollte man bei Chips (auch Gemüsechips), salzigen Snacks und zu viel Süßem.

BESSER SÜSSSTOFF ALS ZUCKER
Es ist bekannt, dass z. B. Schwei-

ne zur Mast Süßstoff ins Futter bekommen, damit sie besonders viel fressen. Süßstoff spielt dem Körper vor, er würde Zucker bekommen, worauf Insulin ausgeschüttet wird. Der Körper bekommt aber keinen und will den Blutzuckerspiegel ausgleichen. Das Resultat sind Heißhungerattacken. Achtung also vor Light-Produkten.

KOHLHYDRATE MACHEN DICK

Kohlenhydrate gelten als Dickmacher, wobei die einfachen Kohlenhydrate gemeint sind, in erster Linie Zucker. Oft werden zu wenig höherwertige Kohlenhydrate konsumiert, wie sie in selbst gemachten Müslis mit Haferflocken oder in Vollkornprodukten enthalten sind. Diese Ballaststoffe braucht der Körper für Verdauung und Sättigung.

WELLNESS-PRODUKTE SIND GESUND

Bei vielen Wellness-Joghurts und -Getränken wird Fructose, also künstlicher Fruchtzucker,

eingesetzt. Dieser wird schlechter absorbiert, rascher in Fett verwandelt und begünstigt Diabetes. Künstliche Fructose ist auch in vielen Süßigkeiten enthalten, die als „gesunde Naschereien“ verkauft werden. Passen Sie besonders auf bei Getränken wie z. B. Limonade, Eistee, aber auch Mineralwässern mit Geschmack.

APPETITZÜGLER HELFEN BEIM ABNEHMEN

Finger weg davon: Viele Produkte sind nur „Humbug“, andere sogar gefährlich. Manche Schlankheitspräparate können Depressionen und Angstzustände auslösen. Einige Abnehmpillen (z. B. Reductil) wurden vom Markt genommen, da sie das Schlaganfall- und Infarktrisiko erhöhten. Neuester Trend sind „Abnehmspritzen“.

KALORIENZÄHLEN BRINGT'S

Damit ist es nicht getan, da Kalorien nichts über den Wert der Nährwerte aussagen. ◆

Gewinnen!

5 Jahreskarten für das Kunst Haus Wien und das Buch „100 x Hundertwasser“

FÜRWIEN
GEWINNSPIEL

5 Jahreskarten

FürWien verlost fünf Jahreskarten für das Kunst Haus Wien und das Buch „100 x Hundertwasser“. Senden Sie ein E-Mail an zeitung@wienholding.at (Betreff: „Kunst Haus Wien“). **Einsendeschluss: 17. 8. 2020**



► Teilnahmebedingungen unter [www.wienholding.at / fuerWien / Teilnahmebedingungen](http://www.wienholding.at/fuerWien/Teilnahmebedingungen)

Visionär

Das Kunst Haus Wien, erstes „Grünes Museum“ der Stadt

Friedensreich Hundertwasser war Künstler, Querdenker, Provokateur und Anwalt der Natur. Das Kunst Haus Wien zeigt die weltweit größte Sammlung seiner Werke sowie Ausstellungen zeitgenössischer Kunst mit Fokus auf dem Medium Fotografie. Im September eröffnet die neue Gruppenausstellung „Nach uns die Sintflut“.

FILM FESTIVAL RATHAUSPLATZ
1. August und 5. September

„I am from Austria“

Unter freiem Himmel und vor der spektakulären Kulisse des Wiener Rathauses gibt es eine Aufzeichnung des VBW-Erfolgsmusicals „I am from Austria“ in der Originalinszenierung von Andreas Gergen aus dem Raimund Theater zu sehen.

► Infos unter www.musicalvienna.at

JÜDISCHES MUSEUM WIEN
bis Herbst verlängert

Sonderausstellungen

Die drei aktuellen Sonderausstellungen im Jüdischen Museum Wien gehen in die Verlängerung. „Die Ephrussis. Eine Zeitreise“ wird noch bis 4. Oktober 2020 gezeigt, bis 18. September 2020 ist „Wir bitten zum Tanz. Der Wiener Cafetier Otto Pollak“ zu sehen und „Lady Bluetooth. Hedy Lamarr“ endet am 8. November 2020.

► Infos unter www.jmw.at

KUNST HAUS WIEN
bis 30. August verlängert

Alec Soth

Alec Soth zählt zu den wichtigsten Fotografen weltweit. Auf einem Roadtrip entlang des Mississippi dokumentiert er das amerikanische Leben.

► Infos unter www.kunsthau Wien.com

HAUS DER MUSIK
ab 19. Juli

Kinderkonzerte

Die beliebten Kinderkonzerte sind zurück, z. B. mit Bernhard Fibich (jeden Sonntag im Juli und August), Gernot Kranner (25. Juli und 22. August) oder Marko Simsa (5. und 19. September).

► Infos unter www.hausdermusik.com

SCHLOSSPARK LAXENBURG
26./27. September, 3./4. Oktober

Ritterfest

Edle Rittersleute, geharnischte ReiterInnen und vieles mehr beim herbsthlichen Ritterfest im Schlosspark.

► Infos unter www.schloss-laxenburg.at

DDSG, ABFAHRT REICHSBRÜCKE
11. September

Griechische Nacht

Am Buffet gibt es Tzatziki, Souvlaki, Moussaka & Co. Die Tanzgruppe in traditionellen Kostümen lädt zum Sirtaki ein.

► Infos unter www.ddsg-blue-danube.at

MOZARTHAUS VIENNA
an Sonntagen, 11 Uhr

Sonntagsführungen

Groß und Klein sind eingeladen, die Highlights des Museums zu entdecken – kostenlos mit gültigem Eintrittsticket.

► Infos unter www.mozarthausvienna.at

THEATER AN DER WIEN
13., 16., 18., 21., 23., 25., 27. September

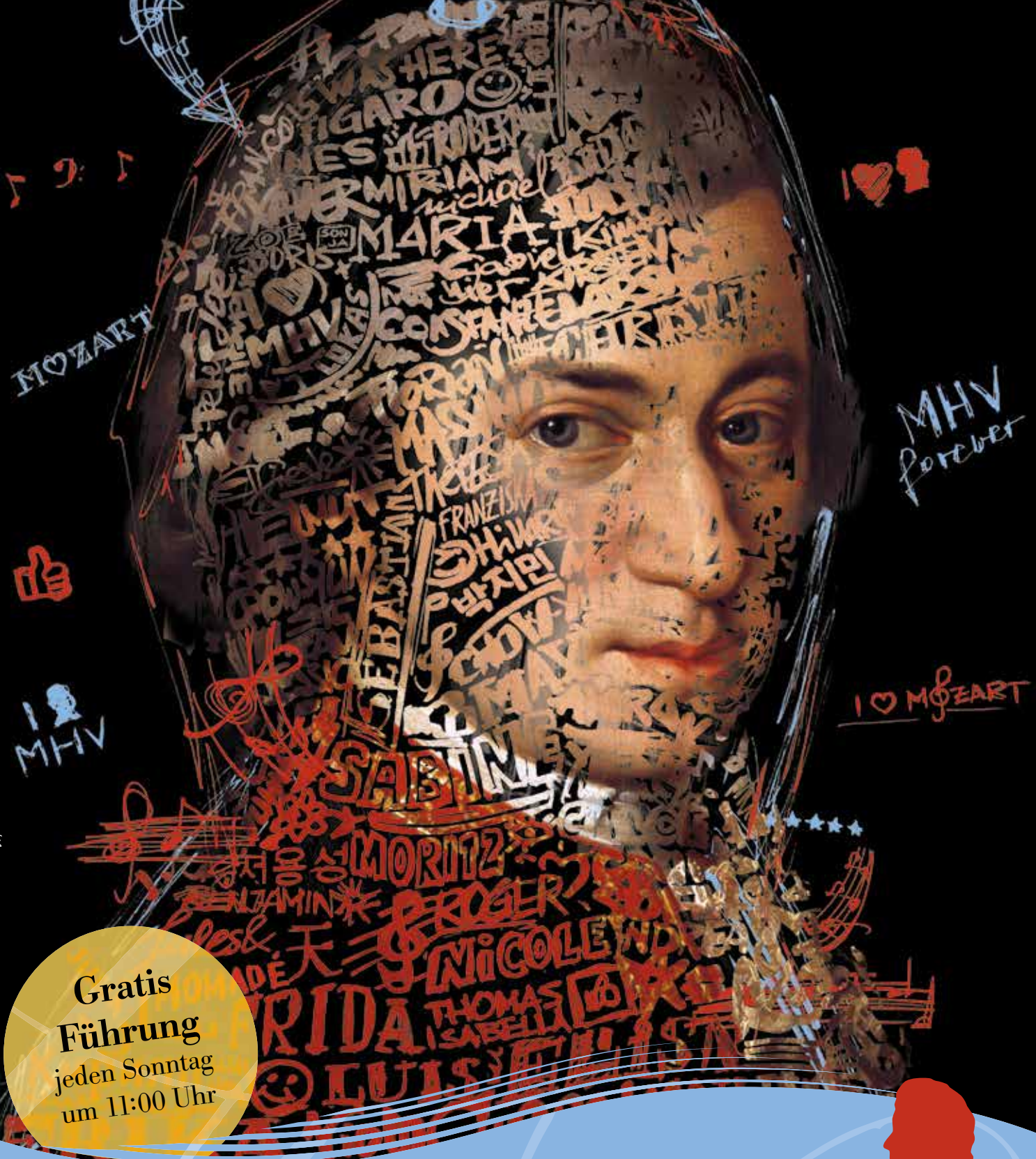
Zazà

Commedia lirica in vier Akten, Musik und Libretto von Ruggero Leoncavallo.

► Infos unter www.theater-wien.at

► Tickets für viele Veranstaltungen gibt es auch über WIEN-TICKET unter Tel. 01 / 588 85 oder unter www.wien-ticket.at

visiting mozart



Gratis
Führung
jeden Sonntag
um 11:00 Uhr

1010 Wien | Domgasse 5
Tel.: +43-1-512 17 91 | täglich 10 - 19 Uhr
www.mozarthausvienna.at

MOZART
HAUS VIENNA
mit WIEN MUSEUM MOZARTWOHNUNG



by:and